

OKAPI OPENAIR GUIDE

Geländeöffnung

Am Freitag kannst du ab 17:00 Uhr mit einem gültigen Ticket auf das Gelände. Am Samstag öffnet das Gelände um 15:00 Uhr. Für Campierende bleibt das Gelände auch am Samstagmorgen zugänglich.

Abendkasse & Zahlungsmittel

Tickets können für Spontanbesucher*innen auch an der Abendkasse erworben werden. Wir sind jedoch froh um möglichst viele vorgängige Ticketkäufe über den Ticketshop, damit wir besser planen können. Als Zahlungsmittel werden bei der Abendkasse und auf dem Gelände Bargeld und Twint akzeptiert.

Ausweis mitnehmen!

Auf unserem Gelände verkaufen wir unter anderem auch alkoholische Getränke, weshalb wir beim Einlass zwingend deinen Ausweis sehen müssen, um dir dem Alter entsprechend ein Kontrollband geben zu können.

Einlassbestimmungen

Damit das Okapi Openair sicher und sauber über die Bühne geht, bitten wir dich, unter anderem folgende Dinge nicht aufs Gelände zu nehmen:

- Glas/Alu
- Waffen
- Eigene Getränke

Wir sind auf deine Mithilfe angewiesen und bitten dich, deinen gesunden Menschenverstand zu gebrauchen. Hüb Sorg zur Umwäut u dine Mitmönsche! 😊

Camping

Wenn du nach den Konzerten nicht mehr nach Hause gehen möchtest, kannst du auf dem Openair-Gelände mit deinem Zelt übernachten. Pro Nacht kostet dies 5.- pro Person. Die Kosten kannst du am Openair an der Kasse beim Eingang begleichen. Mit dem Campingbus kannst du auf dem Parkplatz übernachten.

An- & Abreise

Das Festival findet im Lindental [Lindentalstrasse 109](#) bei Boll statt. Mit dem ÖV reist du zum Bahnhof Boll-Utzigen und nutzt dann den Shuttlebus oder folgst zu Fuss dem Fahrradweg durchs Lindental bis zum Openairgelände (ca. 30 Minuten). Für Autofahrer*innen gibt es eine begrenzte Anzahl Parkplätze neben dem Openairgelände bei der Arbor - Lindentalstrasse 112, 3067 Boll. Wir empfehlen die Anreise mit ÖV oder für Leute in der Nähe mit dem Fahrrad.

Mit dem Moonliner kommt ihr auch spät/früh noch von Boll nach Hause. Abfahrten Moonliner Boll-Utzigen nach Bern: 01:46 | 02:16 | 02:46 | 03:16 -> Fahrtdauer nach Bern jeweils 15min

Shuttlebus

Es fährt ein Shuttlebus für die An- und Abreise zwischen dem Festivalgelände und dem Bahnhof Boll-Utzigen. Der Shuttlebus fährt auf Abruf – die Handynummer wirst du auf der Infotafel am Bahnhof und auf dem Openairgelände finden.

Verpflegung

Auf dem Gelände wird es verschiedene Foodstände geben, an welchen du dich verpflegen kannst. An der Bar gibt es Alkohol und Softgetränke. An den Wasserstationen auf dem Gelände kannst du gratis Trinkwasser beziehen.

Line-Up

Freitag 04.08.	Samstag 05.08.
18:00 ChäsChäuer	16:00 Bees and Trees

19:30 The Crumpets	17:00 ISPW Showgroup (Tanz)
21:00 Schlagerboyz	17:15 Kollektiv Entwurf (Slam Poetry)
22:30 Gary Twins	18:00 La Gustav
00:00 Gitter	19:45 ISPW Showgroup (Tanz)
01:15 Akira Kawaakari	20:00 Kollektiv Entwurf (Slam Poetry)
	21:00 Ginger And The Alchemists
	22:30 Juraya
	00:00 AEIOU
	01:15 Norm (Uma b2b Myrèse)

Awareness

Am Okapi Openair gibt es ein Awareness-Team. Awareness bedeutet, sich bewusst sein und für bestimmte Problematiken sensibilisiert sein. Das Awareness-Team ist am OpenAir durch ein aufgeklebtes A auf dem Rücken erkennbar. Es werden während dem ganzen Festival Personen des Awareness Teams anwesend sein.

Es ist uns wichtig, dass sich alle wohlfühlen. Bitte sei dir bewusst, dass du für dein Handeln selbst verantwortlich bist. Mit deinem Verhalten trägst du zur Stimmung an diesem OpenAir bei. Du bist nicht einfach passive*r Konsument*in, sondern gestaltest den Raum mit deinem Verhalten aktiv mit. Alle sollen Platz haben und es soll niemand aufgrund von irgendwelchen Merkmalen diskriminiert werden. Das grundsätzliche Ziel des Awareness-Teams ist es, aufkommende Konflikte auf eine möglichst konstruktive Art zu lösen. Im besten Fall werden wir gar nicht aktiv bzw. sind alle an diesem Event aufmerksam. Wir reagieren, wenn du uns danach fragst.

Uns sind folgende Punkte wichtig:

Wir alle sind verantwortlich dazu beizutragen, dass sich an diesem Festival alle wohlfühlen können. Deshalb wird an diesem Festival jede Form von Diskriminierung, Gewalt und Grenzüberschreitungen wie zum Beispiel sexistische, rassistische, homo- und transphobe, ableistische oder vergleichbare Übergriffe nicht toleriert.

Respektloses und übergriffiges Verhalten wie respektlose Anmachen, Kommentare oder andere Belästigungen gehören nicht an dieses OpenAir. Flirten ist damit nicht verboten, sofern respektvoll miteinander umgegangen und niemandem zu nahegetreten wird: Flirt, don't hurt!

Respektiere deine und die Grenzen anderer! Wo ein Übergriff beginnt, bestimmt in jedem Fall die betroffene Person. Wir alle geben uns Mühe, übergriffiges Verhalten zu erkennen und bei Bedarf die betroffene Person zu unterstützen.

Tanze rücksichtsvoll, damit sich alle wohlfühlen können.

Handle nach dem Konsens-Prinzip. Konsens bedeutet, dass Handlungen und Gespräche nur im gegenseitigen Einverständnis stattfinden. Achte darauf, ob dein Gegenüber dir (nonverbal) signalisiert, ob er*_sie*_ mit dir sprechen oder interagieren möchte. Generell gilt: Nur ein Ja ist ein Ja!

Wenn du am Festival oder danach Unterstützung brauchst, etwas unangenehmes erlebst oder beobachtest: Melde dich beim Awareness-Team, welches du an dem aufgeklebten A auf dem Rücken erkennst oder an der Bar. Für nachträgliche Meldungen wird auf der Website eine Adresse kommuniziert werden, wo du dich melden kannst.